

Sonderedition Mai 2018
14 Jahre Plattform
www.orhideal-image.com



Begegnung mit
Pamela Wendler
Zukunftsdesignerin
Entwicklung für Menschen
und Organisationen
*Unternehmerin
des Monats*

Podium der starken Marken

ORH
IMAGE **IDEAL**®



Orhidea Briegel Herausgeberin und Expertin für ImageDesign präsentiert...

durch das

objektiv gesehen

ORHIDEAL
media
face 2018
Kompetente Interviewpartner
für Medien, Wirtschaft & Veranstaltungen

Einzigartige Wendler-Konzepte: mit Organisationsentwicklung unterwegs als

Zukunfts- designerin

Entwicklung und Fortschritt funktioniert nur mit der Leidenschaft und dem Ideenreichtum von Menschen: Identifikations-Spezialistin Pamela Wendler weiß, wie die Zeiten der digitalen Transformation und unternehmerischer Neufindung zu meistern sind. Die tatkräftige Organisationsentwicklerin liefert ihren Auftraggebern statt Versprechungen, strategisch geplante Taten, die auf fundierten Analysen und optimal aufgesetzten Konzepten basieren. Mit einem einzigartigen, multilateralen Blick auf das Ganze vereint sie Unternehmensentwicklung mit dem Schwerpunkt der Strategieentwicklung, -implementierung, -kommunikation und Unternehmenskultur-Design mit der dazu erforderlichen Führungskräfte-, Team- und Personalentwicklung!

Ein Wendler-Konzept ist immer individuell und nicht vorgefertigt, hat stets den Fokus auf Menschen und ist durch systemisches Arbeiten besonders nachhaltig! Dank Pamela Wendlers Professionalität und Empathie werden Mitarbeiter zum Innovationsmotor im Unternehmen, weil sie sich identifizieren, loyal sind und gerne Verantwortung übernehmen. Mit solchen Mitarbeitern ist jedes Unternehmen erfolgreich und übersteht selbst schwierige Zeiten gut. Der tägliche Ansporn der People Business Könnerin wird durch das permanente Schaffen von Win-win-Situationen gekrönt. VerWENDLERn Sie Stagnation und Ideenlosigkeit in eine neue Dynamik - mit Pamela Wendler!

Orhidea Briegel, Herausgeberin

www.pamela-wendler.de

Orhideal-IMAGE.com • Das Businessportrait-Magazin für Präsentation & Cross-Marketing



En vogue mit Top-Beratung in bewegten Zeiten der digitalen Transformation: Impulse und Fakten beim Interview-Termin mit Entwicklungsexpertin Pamela Wendler

Neue Ideen und Power für Unternehmen produziert die erfahrene Geschäftsfrau aus den Ressourcen der Unternehmen heraus.

Mit ihrer systemischen Herangehensweise potenziert die Möglichmacherin vorhandene Stärken und Fähigkeiten der Unternehmen und Menschen. „So gewährleiste ich ein passgenaues, umsetzbares und nachhaltiges Ergebnis.“ Neben ihrem langjährigen Know-how lässt die gewissenhafte Qualitätsanbieterin auch ihre persönlichen Werte sehr klar in alle Prozesse einfließen. Diese sind: Empathie, Klarheit, Lösungsorientierung, Ganzheitlichkeit, Wertschätzung, Vertrauen, Offenheit, Ehrlichkeit, Diplomatie, Verlässlichkeit und Verantwortlichkeit.

„Meinen Kunden schätzen, dass ich kein fertiges Produkt, Modell oder Vorgehen anbiete!“

Orhidea Briegel: Frau Wendler, wir stecken mitten in der digitalen Transformation und die Teamarbeit in Unternehmen ändert sich teilweise drastisch. Ihre Kunden schätzen Sie dafür, dass Sie bei Veränderungsprozessen Ihre fast dreizehnjährige Erfahrung in der Organisationsentwicklung einbringen. Was sind dabei die größten Herausforderungen?

Pamela Wendler: Hauptsächlich werde ich beauftragt, wenn es um die Entwicklung der Unternehmensstrategie, die Anpassung der Unternehmenskultur oder organisatorische Veränderungen geht. Weil Veränderung im Unternehmen stets Veränderung bei den Menschen bedeutet, arbeite ich auf allen Ebenen mit Mitarbeitern, Führungskräften, Geschäftsführern, Vorständen und Entscheidern, um den Wandel des persönlichen Verhaltens von allen Betroffenen und Beteiligten zu begleiten. Der konkrete Bedarf für das jeweilige Unternehmen ergibt sich individuell im Gespräch, wobei die Aussicht, das Unternehmen noch erfolgreicher zu machen oder ein Problem zu lösen, Konstante sind. Normalerweise merken meine Kunden bereits, dass etwas nicht mehr ganz rund läuft oder eine neue Richtung braucht, daher suchen sie meine Unterstützung.

Dann ist Ihr Businessalltag sehr bunt, denn in jedem Unternehmen treffen Sie wahrscheinlich auf sehr unterschiedliche Ausgangssituationen, nicht wahr?

Die Kür bei der Sache ist, den Bedarf effektiv und weitblickend zu erfassen. Das macht meine Expertise aus. Die Ausführung ist natürlich in jedem Unternehmen anders, abhängig von der Ausgangslage, den Zielen, der Unternehmenskultur, den bereits unternommenen Schritten oder eventuellen Misserfolgen. Jedoch basiert die erfolgreiche und nachhaltige Gestaltung solcher Prozesse stets auf drei Erfolgsfaktoren:

- der Einbindung der Mitarbeiter ab dem ersten Schritt
- einer umfassenden, fortlaufenden und Zielgruppen spezifischen Kommunikation
- sowie einer konsequenten Umsetzung der geplanten Maßnahmen.

Ich bin dabei nicht auf Branchen spezialisiert, nachdem sich meine Arbeit auf meiner Prozess-, Methoden- und Sozialkompetenz aufbaut. Diese kann ich in jedem Unternehmen, Verein, Behörde oder wo auch immer einsetzen.

Gibt es nicht genügend Unternehmen, die auf solche Entwicklungsmaßnahmen verzichten wollen? Immerhin müssen Mitarbeiter nicht alles wissen und dann könnte man sich den Aufwand ja sparen.

Kann sein, Frau Briegel, Sie meinen nach dem Motto: Die sind doch nur zum Arbeiten hier! *(Sie schmunzelt mich vielsagend an)* Wie gesagt liegt mein Fokus auf Unternehmen, die verinnerlicht haben, dass sie bei strategischen Kursänderungen die ganze Mannschaft mitnehmen.

Natürlich müssen Mitarbeiter nicht alles wissen, aber sie sollten immer eine Handlungs- und Identifikationsbasis haben. Hier verweise ich gerne auf die Bedürfnisse des Menschen nach Sinn und Verstehen-wollen. Sonst kann der Mitarbeiter nicht einschätzen, was sein Beitrag dazu sein soll, oder keine Hinweise geben, wenn es in die falsche Richtung geht. Die Mitarbeiter werden zu stupidem Abarbeiten verurteilt und interessieren sich bald für nichts mehr, das über ihren „Schreibtischrand“ hinausgeht. Es geht also nicht nur Potential, sondern fatalerweise auch immer wieder wichtige Mitarbeiter verloren. Bei dem heutigen Fachkräftemangel kann sich das kein Unternehmen leisten. Aus diesem Grund werde ich auch gerne gebucht: warum nicht das vorhandene Potential voll ausschöpfen, statt auf einem leergefegten Arbeitsmarkt Mitarbeitern hinterherzujagen, die dann schlimmstenfalls auch nicht optimal im Unternehmen integriert sind.

Da gebe ich Ihnen Recht. Sie heben sich aus der Masse der Anbieter in der Organisationsentwicklung durch einige persönliche Besonderheiten heraus. Was begeistert Ihre Kunden vor allem?

Meine Kombination aus Mitarbeiterorientierung durch intensive Personalentwicklungserfahrung und der strategischen, kennzahlen-

„Motivierte und engagierte Mitarbeiter sind Selbstläufer, die für ihr Unternehmen brennen.“



ORHIDEAL
media
face 2018

Kompetente Interviewpartner
für Medien, Wirtschaft & Veranstaltungen

Auf dem Weg zur Spitzenleistung



„Mitarbeiter sind erstklassig, sobald sie die Sinnhaftigkeit ihres Tuns erkennen.“



orientierten Unternehmensentwicklung sind nicht häufig anzutreffen. Was auf der einen Seite z.B. nur der Coach sieht, auf der anderen Seite der Unternehmensberater, weiß ich gekonnt zu verbinden. Durch dieses Verständnis auf allen Ebenen des Unternehmens, erkenne ich die Schnittstellenverluste auf eine besondere Weise. Auch sind mir politische Winkelzüge und das agieren in diesen ebenso vertraut, wie das direkte Durchsteuern bis zur Mitarbeiterebene.

Das hört sich gut an! Mir begegnen im Unternehmensbereich immer wieder zwei Extreme. Entweder hat man bisher wenig in Organisations- oder Teamentwicklung investiert mangels Priorität oder man hat extrem viel versucht ohne große Erfolge. Wie begegnen Sie solchen Unternehmern, Frau Wendler? Im ersteren Fall überzeuge ich meine Interessenten oder Kunden durch das gemeinsame Analysieren von Situationen bzw. die gemeinsame Hypothesenbildung recht schnell. Hier ist die Offenheit groß, durch Organisationsentwicklung den Erfolg zu vergrößern. Und im zweiten Fall, wenn schon viel versucht wurde, nach dem Motto „Wie oft sollen wir noch kommunizieren? Das haben wir schon ein Mal gemacht“, da erläutere ich gern die Treppe

des Verstehens. Erst nach sieben Wiederholungen hat es jeder gehört. Was noch lange nicht heißt: verstanden, einverstanden oder gar umgesetzt!

Aber wie bereits von mir betont, ich arbeite mit Unternehmen, die ihren Erfolg vor allem in den Menschen sehen, nicht nur in der Strategie und den Produkten! In der Regel ist solchen Auftraggebern bewusst, dass Organisationsentwicklung keine statische Angelegenheit ist. Es ist keine Momentaufnahme, vielmehr ein dynamischer Prozess. Wenn der geplante Schritt erfolgreich gemeistert wurde, kommen zu einem späteren Zeitpunkt die meisten Kunden immer wieder auf meine Expertise zurück. Denn jedes Unternehmen muss am Ball bleiben und wenn die Mitarbeiter nur „Dienst nach Vorschrift“ machen, geht mehr als die Hälfte der Arbeitskraft verloren, noch dazu wird das Potenzial für die Entwicklung des Unternehmens, sei es Prozessverbesserungen oder Innovationskraft verschwendet. Da lohnt sich mein Zukunftsdesign. Ich stehe für TOP Beratungsqualität mit meinem Namen ein! Diese Klarheit wird von vielen Seiten geschätzt.

Nur von Ihren Kunden oder auch von Ihrem Netzwerk? Offensichtlich leben Sie das WIN-WIN-Verhältnis und arbeiten bei größeren Projekten auch mit Netzwerkpartnern zusammen. Ist das richtig?

Natürlich bin ich selber auch ein Teamplayer. Ich kooperiere multidisziplinär: oft binden mich Kollegen in ihre Prozesse ein oder Spezialisten in anderen Tätigkeiten bringen mich ins Gespräch, wie z.B. Personal-

berater, betriebliche Gesundheitsmanager, Verbände, gewerbliche Makler oder Interims Manager.

Werden wir mal konkret, Frau Wendler. Ein Unternehmer wünscht sich motivierte und engagierte Mitarbeiter und ruft Sie an. Wie geht es weiter? Zunächst profitiert mein Kunde von meiner punktgenauen Analyse, um dann die herausgearbeiteten Hypothesen und Erkenntnisse in einem für ihn passgenauen Prozess zu verifizieren und natürlich die Entwicklung oder eine Problemlösung anzustoßen. Erfolgreich mache ich meine Kunden vor allem, weil sie sich darauf verlassen können von mir immer meine ehrliche Sichtweise zu hören. Diese ist nicht immer unbedingt schön für den Kunden...

...aber durch Ihre sympathische, wertschätzende Art schaffen Sie auch ungeschöne Rückmeldungen so zu transportieren, dass sie annehmbar sind? (wir lachen) So wie ich Sie erlebe, haben Sie keine Furcht vor Hierarchien!

Sie haben es erfasst, Frau Briegel. Ohne das Gespür für Menschen und eine wertschätzende Haltung geht meine Mission nicht. Nach der Bedarfserfassung geht es dann in den Maßnahmenplan. Es kommen dabei sehr unterschiedliche Maßnahmen in unterschiedlicher Gewichtung in Betracht. Beispielsweise Beratung oder Coaching für den oder die Entscheider im Vorfeld, Workshops mit unterschiedlichsten Modellen und Formaten sowie Teilnehmern, Teamentwicklungen, Konfliktmoderationen, manchmal sogar Großveranstaltungen z.B. als Kick-

Sie wollen einen Innovationsmotor in Ihrem Unternehmen? Er ist schon vorhanden... mit Pamela Wendler wird er schneller anspringen!





„Meine Mission ist die Verbindung zu einem Ganzen: Menschen wollen sich einbringen, gerne leisten, als Menschen wertgeschätzt, gesehen und respektiert werden sowie Teil von etwas sein, mit dem sie sich identifizieren können. Es ist meine Passion, diese Grundlagen hin zum Guten zu schaffen!“



Pamela Wendler
Entwicklung für Menschen
und Organisationen

Tel: 0911 / 6279 1977
kontakt@pamela-wendler.de

www.pamela-wendler.de

Off. Coaching für einzelne Betroffene als Begleitung, Seminare, um sich neues Wissen und Können anzueignen, sind genauso Teil des Leistungsspektrums, wie auch Führungskräfteentwicklungsseminare oder –programme, um Veränderungsprozesse gut zu unterstützen. Dabei begleite ich den Prozess immer als Ganzes mit dem Kunden persönlich oder teilweise mit einem internen Team, um den Überblick zu behalten sowie Wirkungen einzuschätzen, als auch den Prozess präzise zu steuern und die Kommunikation zu sichern. Es kommt allerdings auch immer wieder vor, dass ein Unternehmen bzw. Team oder Abteilung sich Unterstützung für eine isolierte Einzelmaßnahme wünscht. Also z.B. eine Team- oder Führungskräfteentwicklung, Moderation eines Workshops und selbstverständlich auch Coachings.

Sie betonen Ihr systemisches Arbeiten. Was ist darunter zu verstehen?

Systemisches Arbeiten heißt, die vorhandenen Fähigkeiten, Möglichkeiten und Ressourcen im System zu nutzen bzw. zu heben. Durch diese werden passgenaue, realistische und nachhaltige Wege und Lösungen mit den betroffenen und beteiligten Personen entwickelt. Andererseits gibt es auch Berater oder Unternehmen mit dem Leitsatz: „Wir regeln das schon“ oder „Wir machen das Problem weg“. Das entspricht nicht meinem fundierten Handeln. Ich muss das Problem nicht lösen, vielmehr unterstützte ich, dass sich das System selbst hilft. Nur dies erzeugt realistische Lösungen und eine nachhaltige Wirkung, dass neue Probleme selbst gelöst werden können und ungeahnte Potentiale zu Tage treten.

Ich bin beeindruckt. Ihre Bodenständigkeit spricht mich enorm an! Sie bringen ein großes Spektrum an Know-how ein und dazu die notwendige Portion an Klarheit, Empathie und Menschenkenntnis. Erkennen Ihre Kunden überhaupt, welchen fach- und themenübergreifenden Spagat Sie mit Ihrer Arbeit vollbringen?

Ja, natürlich. Spätestens dann, wenn die Mitarbeiter sich zum Selbstläufer entwickeln, die für ihr Unternehmen brennen, sich gerne einsetzen und viel leisten. Mit dem unbefangenen Blick von außen kann ich das Unternehmen sehr gut unterstützen. Es gibt so viele Aspekte, die zu beachten sind, wie das Timing: wenn sich beispielsweise die Entscheider manchmal Monate lang mit einem Thema be-

schäftigt haben, bis es zur Veröffentlichung gereift ist, und dann die Mitarbeiter informiert werden, ist dieses Thema für die Entscheider zu dem Zeitpunkt meistens nahezu abgeschlossen, für die Mitarbeiter dagegen völlig neu und manchmal unerwartet. Das führt ganz natürlich zu Unsicherheit, Unmut oder Widerstand, was Entscheider dann wiederum oft irritiert oder sogar ärgert. Mir macht so ein Finetuning in der Kommunikation und der Beziehungsgestaltung sehr viel Freude, weil diese gegenseitige Verständigung bzw. das gegenseitige Verständnis häufig einen ganzen Stapel an Schwierigkeiten löst bzw. nicht entstehen lässt.

Das ist eine Leistung. Es gibt wohl nichts Unberechenbareres als Menschen!

Allerdings, Frau Briegel. Strategieberater agieren häufig in folgendem Sinne: wenn ich X oben hineingebe, bringt der Prozess am Ende Y heraus. Menschen funktionieren aber nachweislich nicht so. Mein Mehrwert für den Kunden ist, ihm eine neutrale unvoreingenommene Sichtweise zur Verfügung zu stellen, die eine strategische Linie verfolgt, ohne den Blickwinkel der Mitarbeiter zu verlieren. Ich liebe es zu sehen, wie ich so einen Mehrwert für das Unternehmen erzeugen kann!

Das verstehe ich! Ich sage auch immer, der beste Invest ist das Streben nach der optimalen, wir nennen es *or*idealen Version von sich selbst oder von den Menschen, die einen umgeben! Ihr Engagement gefällt mir sehr gut, Frau Wendler! Ich würde Ihre Arbeit gerne unseren mittelständischen Unternehmern bei unserem Jahrestreffen vorstellen!

Gerne, Frau Briegel! Da bin ich dabei. Meine Überzeugung ist, dass der Invest in ein gutes Miteinander, in dem jeder weiß was von ihm erwartet wird bzw. er zu erwarten hat, zu nachhaltigem Erfolg führt. Dass dieser Prozess nicht immer einfach ist und es eine Überzeugung des Kunden braucht, um in diesen nicht selten längerfristigen Prozess zu investieren, ist mir klar. Wird er aber ehrlich und konsequent begangen, weiß ich, dass er zum Erfolg führt.

Dann freue ich mich, dass Sie mit Ihrem Innovationsgeist bei uns mitwirken!

Ich bin schon gespannt auf Ihr Unternehmernetzwerk und bin stets offen für neue, sinnvolle Verknüpfungen.